

Jugendring-News

Dezember 2023



Liebe Freund*innen, Liebe Mitstreiter*innen,

der Jahresabschluss ist fast geschafft und 2024 steht vor der Tür. Zunächst aber begrüßen wir unseren **neuen Mitgliedsverband**: Willkommen DLRG-Jugend Düsseldorf (S. 2). Schön, dass ihr euch uns angeschlossen habt!

Den Januar beginnen wir wie immer mit **Jugend trifft Politik** (s. u.). Und zur Europawahl planen wir wieder unsere Informations- und Motivationskampagne #gehwählen. Mit den **Europa-Cafés**, die bereits ab Februar stattfinden, haben wir thematisch spannende Abende für euch vorbereitet (S. 3).

Ein authentischeres Bild jüdischen Lebens vermitteln und Klischees überwinden will das **Escape Game „Fixing The Boat – Finding Identity“** (S. 2), das zwischen Januar und Februar im Haus der Jugend aufgebaut ist. Schaut unbedingt mal rein!

Jetzt anmelden solltet ihr euch auch für ein Highlight, das erst im September stattfindet: **Fahrt mit uns nach Berlin** (S. 2). Der Anmeldeschluss ist bereits am 22. Februar - also nicht vergessen. Ansonsten freuen wir uns über unsere **Ökoprofit-Zertifizierung** (S. 5) und die gelungenen **Großveranstaltungen im November** (S. 4). Kommt gut ins neue Jahr, euer Team vom Jugendring Düsseldorf.



Jugend trifft Politik 2024

Ihr habt Ideen, wie das Leben in Düsseldorf besser werden könnte? Ihr möchtet mitbestimmen und eure Perspektive einbringen? Ihr wollt jugendrelevante Themen in der Kommunalpolitik stark machen? Bei „Jugend trifft Politik“ habt ihr die Möglichkeit dazu!

Wir bringen euch an zwei Tagen mit Düsseldorfer Politiker*innen und Entscheidungsträger*innen aus der Verwaltung zusammen. Diskutiert mit ihnen über die Klimaschutz und Jugendarmut in Düsseldorf. Entwickelt gemeinsam Ideen, wie in Düsseldorf Begegnungsräume geschaffen und Jugendarbeit sichtbarer gemacht werden kann. Bewegt etwas in Düsseldorf! **Mehr Infos und Anmeldung hier.**

* **Jugend trifft Politik 2024**, 19. bis 20. Januar, DGB Jugendbildungszentrum, Hattingen

* Kostenlos, inklusive Übernachtung und Verpflegung. An-/Abreise nach Hattingen wird vom Jugendring organisiert.

* **Anmeldung:** www.jugendring-duesseldorf.de/termin/jtp-24

Inhalt

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---|
| » Jugend trifft Politik 2024 | 1 |
| » DLRG-Jugend Düsseldorf im Jugendring! | 2 |
| » Escape Game „[...] Finding Identity“ | 2 |
| » Jetzt anmelden: Fahrt nach Berlin | 2 |
| » Europa-Cafés | 3 |
| » Jugend checkt Düsseldorf | 3 |
| » Düsseldorfer Jugendmedientage 2023 | 4 |
| » Comedy gegen rechts | 5 |
| » Fachtag Kinderschutz | 5 |
| » Wir sind Ökoprofit zertifiziert! | 5 |
| » Jugendarbeit checkt Partizipation (14.11.2023) | 6 |
| » Vierte Jugend-Vollversammlung 2023 | 7 |
| » Jugendring/Amt für Soziales u. Jugend statten Bafög-Schüler*innen mit Technik aus | 7 |
| » Was passiert beim BildungsKick? | 8 |
| » Aus dem Fanprojekt | 9 |



Unser neuester Mitgliedsverband: Wir begrüßen die DLRG-Jugend Düsseldorf im Jugendring!

Der Jugendring hat Zuwachs bekommen. Seit der Vollversammlung am 06.12. (siehe auch Seite 7) ist die DLRG-Jugend Düsseldorf offizielles Mitglied im Jugendring.

Die DLRG-Jugend Düsseldorf bietet sportliche, soziale und kulturelle Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene und ist mit über 900 Mitgliedern ein großer Jugendverband in Düsseldorf. Wenn euch der Verband interessiert, schaut doch mal unter: duesseldorf.dlrg-jugend.de vorbei. Alle unsere Mitgliedsverbände [findet ihr übrigens hier](#).

Wir freuen uns über unser neues Mitglied und die zukünftige Zusammenarbeit. Schön, dass ihr dabei seid!

Jüd*innen in Deutschland werden oft auf Holocaust, Israel und Antisemitismus reduziert. Mit dem Escape Game möchten der Jugendring zusammen mit den Düsseldorfer Falken ein authentischeres Bild jüdischen Lebens vermitteln und Klischees überwinden. Der Escape Room wurde von SABRA (Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit Beratung bei Rassismus und Antisemitismus) entwickelt.

Ob als Gruppe oder Einzelperson - geht im Escape Room auf Entdeckungsreise! [Weitere Infos und Buchungsmöglichkeit findet ihr hier](#).

* Escape Game „Fixing the Boat - Finding Identity“,
25. Januar bis 7. Februar, Haus der Jugend, Lacombletstr.
10, 40239 Düsseldorf.

* Infos und Buchung: [Hier klicken](#)



Escape Game „Fixing The Boat – Finding Identity“

Ein Team, ein Boot, eine Stunde, ein Ziel! Vom 25. Januar bis 7. Februar könnt ihr im Haus der Jugend das Escape Game „Fixing The Boat – Finding Identity“ **kostenlos spielen!**

Als mutige Abenteurer*innen geht ihr an Bord eines rätselhaften Bootes, das mitten im Meer treibt. Das Boot muss repariert werden, bevor ein Sturm aufzieht... Um die Mission erfüllen zu können, benötigt ihr keine Vorkenntnisse, sondern nur Kommunikationsfreude, Teamgeist und ein wenig Aufmerksamkeit!



Jetzt anmelden: Fahrt nach Berlin

Politik hautnah erleben - das könnt ihr im September 2024 bei unserer Fahrt nach Berlin! Beim Besuch des Deutschen Bundestages und bei einem Gespräch mit dem Düsseldorfer Bundestagsabgeordneten Andreas Rimkus (SPD) gewinnen wir Einblicke in die parlamentarische Arbeit und den Alltag im politischen Berlin. Außerdem erkunden wir die Hauptstadt zum Beispiel bei einer Stadtrundfahrt oder beim Besuch von Ausstellungen oder Gedenkstätten.

Die Fahrt wird organisiert und finanziert durch des Bundespresseamt und erfolgt auf Einladung von Andreas Rimkus. Sie wird in der Regel als Bildungsurlaub anerkannt.

Meldet euch bei Katharina, wenn ihr dazu Fragen habt. Teilnahme ab 16 Jahren. Der Teilnahmebeitrag beträgt 50€ (inklusive An- und Abreise mit dem Zug, Übernachtung, Verpflegung, Eintrittsgelder). Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Bitte beachtet die frühe Anmeldefrist! Letzter Tag für die Anmeldung ist der 22. Februar 2024. [Anmeldung und weitere Infos hier.](#)

* **Studenfahrt nach Berlin**, 01. bis 04. September 2024

* **Anmeldefrist: 22. Februar 2024**,
Anmeldung & Infos: [Hier klicken](#)



Jugend checkt Düsseldorf

Wir starten im neuen Jahr mit Jugend checkt Düsseldorf in Stadtbezirk 10. Dieser ist dann auch der letzte Stadtbezirk im ersten Durchlauf „Jugend checkt Düsseldorf“ und war schon Vorlage mit dem Pilotprojekt. Elma und Svenja waren am 28. November in der Bezirksvertretung 10, um das Projekt vorzustellen.

Jetzt seid ihr gefragt: Wenn ihr mit eurer Kinder- oder Jugendgruppe in Garath oder Hellerhof aktiv seid oder dort Gruppen kennt, meldet euch bei uns. Nähere Informationen zu den Start-/ Informationsveranstaltungen erhaltet ihr in Kürze und werden auf [unserer Webseite](#) veröffentlicht.

Regeln und Strafen in der Kinder- und Jugendarbeit

Regeln und Strafen sind nicht das entspannteste Thema in der Kinder- und Jugendarbeit. Trotzdem braucht es für ein gutes Miteinander Absprachen und Konsequenzen für deren Nichteinhaltung. Innerhalb von Gruppenleitungsteams kommt es häufig zu Diskussionen und Fragen darüber, was als Strafe erlaubt oder verboten ist. Wir wollen uns gemeinsam über den „richtigen“ Weg zu einem guten Miteinander informieren und austauschen.

* **Regeln und Strafen in der Kinder- und Jugendarbeit**,
1. Februar, 18:00 bis 20:30, Haus der Jugend, Lacombletstr.
10, 40239 Düsseldorf

* Anmeldung: Bis zum 29. Januar [unter diesem Link](#).



Europa-Cafés

Ab Februar laden wir zu vier Europa-Cafés ins Haus der Jugend ein. **Dabei stehen einmal im Monat jeweils unterschiedliche Themen mit Europabezug im Mittelpunkt:** So beschäftigen wir uns mit dem Umgang der EU mit Flucht und Migration, ihrer Rolle beim Klimaschutz sowie der Lebenssituation von queeren Menschen in EU-Ländern. Ob Poetry Slam oder Musikbeitrag – unterschiedliche Zugänge erleichtern den Einstieg in das Thema des Abends, spannende Gesprächspartner*innen eröffnen neue Perspektiven. Nebenbei ist Raum, um in lockerer Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Seid gespannt!

Wenn ihr euch bei der Planung und/oder inhaltlich beteiligen möchtet [meldet euch einfach bei Katharina](#) (0211 975377-27).

* **Europa-Café:** Di, 20. Februar | Mi, 20. März | Do, 25. April | Do, 23. Mai, jeweils ab 19 Uhr, Haus der Jugend, Lacombletstr. 10, 40239 Düsseldorf

* Anmeldung & Infos: [Hier klicken](#)

Berichte



Düsseldorfer Jugendmedientage 2023

Unser Jubiläum der 15. Düsseldorfer Jugendmedientage ist geschafft: Dieses Jahr haben ca. 80 junge Menschen an den Medienworkshops teilgenommen! Im Haus der Jugend fanden sieben Workshops und drei Workshops an anderen Orten statt: in der Zentralbibliothek, in der Jungen Filmwerkstatt und im Akki.

Die Teilnehmer*innen haben:

- » selbst einen Bericht zu den Düsseldorfer Jugendmedientage für Social Media gedreht und so mehr erfahren, wie Journalist*innen arbeiten. Sie konnten so selbst Teil des Redaktionsteams des Jugendportals youpod.de werden.
- » ihre eigene Stimme neu entdeckt und in verschiedenen Genres in den Bereichen Mediensprechen (Doku, Voiceover, Werbung) und künstlerisches Sprechen (Hörbuch, Hörspiel) praktisch ausprobiert.
- » Sich in der Moderation geübt und einen Podcast aufgenommen.

- » intensiv an ihren eigenen Texten, Sprache und Ausdruck geübt und die Unterschiede beim Texten für verschiedene Anlässe und Arbeitsbereiche kennengelernt.
- » Sich im Schauspiel ausprobiert und ein Bewerbungsvideo für einen Schauspieljob aufgenommen.
- » Ein eigenes Spiel programmiert und mehr zum Arbeitsfeld „Gamedesign“ erfahren.
- » Eine Visual-Live-Show konzipiert und dazu Video-, Audiomaterial, Fotos und Texte erstellt, das Material am Computer bearbeitet und geschnitten.
- » Die Grundlagen der Fototechnik gelernt und Fotos mit Lichtmalerei aufgenommen.

Wir bedanken uns bei allen Referent*innen und Teilnehmer*innen und freuen uns schon auf das nächste Jahr. Düsseldorfer Jugendmedientage 16 - im November 2024!



Comedy gegen rechts

Die DGB-Jugend Düsseldorf – Bergisch Land und der Jugendring haben „Comedy gegen rechts“ zurück in Haus der Jugend geholt. Im Dezember wurde nach pandemiebedingter Pause endlich wieder bei Stand-Up-Comedy gelacht und dabei ein Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung gesetzt. Zum Lachen und Nachdenken brachte uns dabei Senay Duzcu mit ihrem Programm „Drama Türkin“.

Fachtag Kinderschutz

Am 23. November konnten sich rund 80 Teilnehmende aus der Kinder- und Jugendarbeit zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt in digitalen Medien informieren.

Digitale Medien sind aus der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Neben vielen Vorteilen birgt deren Nutzung auch Risiken und Gefahren, über die insbesondere die Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendarbeit gut informiert sein müssen.

Nach einem spannenden Input durch Silke Knabenschuh (AJS NRW) zum Thema „Sexualisierte Gewalt im digitalen Raum – Kinder und Jugendliche stärken und schützen“ konnten die Anwesenden sich in drei unterschiedlichen Workshops tiefer mit dem Thema auseinandersetzen. Hierfür waren Expert*innen aus verschiedenen Fachrichtungen eingeladen.

Der Fachtag wird seit vielen Jahren von einem einrichtungsübergreifenden Team (Jugendamt, Pro-Mädchen, Frauenberatungsstelle, Polizei) und dem Jugendring vorbereitet.

Wir sind Ökoprofit zertifiziert!

Wir haben unsere Prüfung im Projekt Ökoprofit bestanden! Am 19. September fand die Ökoprofit-Prüfung statt. Dabei haben wir den Prüfer*innen von der Stadt Düsseldorf und den Stadtwerken unsere Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit seit dem Projektstart im November 2022 vorgestellt. Am 07. Dezember erfolgte dann im Rathaus die Übergabe der Auszeichnung.



Das Ziel unserer Teilnahme beim Projekt Ökoprofit war es mehr Nachhaltigkeit in der Geschäftsstelle des Jugendring Düsseldorf umsetzen. Wir haben versucht unseren Ressourcen-Verbrauch zu erfassen und dabei Einsparpotenziale zu identifizieren. Dazu haben wir uns Fragen gestellt wie: Wie viel Strom verbrauchen unsere Lampen, EDV, Küchengeräte und sonstige Technik? Wie viel Wasser und Fernwärme verbrauchen wir? Wie viel Büromaterial verbrauchen wir und was kaufen wir wo ein? Wie viel Müll produzieren wir? Wie viel nutzen wir unsere Bullys? Wir haben Maßnahmen entwickelt und umgesetzt, um Ressourcen einzusparen oder ihren Einsatz zu vermeiden und unseren CO₂-Ausstoß reduzieren.

Eine Übersicht zu unseren Maßnahmen und was wir einsparen konnten, ist auf unserer Seite in der Ökoprofit-Broschüre nachzulesen.



“Jugendarbeit checkt Partizipation – Kinder und Jugendliche kommunal beteiligen“ am 14.11.2023

Mitte November haben wir einen Tag lang mit Fachkräften aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Menschen aus Jugendverbänden, Politik und Verwaltung gemeinsam mit Expert*innen aus der Wissenschaft und Praxis über Kinder- und Jugendbeteiligung diskutiert und viel Neues gelernt. Gemeinsam mit Demokratie leben! haben wir, die „Servicestelle Partizipation“, die Demokratiekonferenz organisiert. Unserer Einladung folgten etwa 100 Personen.

Zu Beginn stimmte uns Lorenz Bahr, Staatssekretär im nordrhein-westfälischen Jugendministerium, positiv auf den Tag ein. Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker hob in seinem Vortrag deutlich hervor, dass Kinder ein Recht auf Mitbestimmung haben und wir Erwachsenen dieses gewährleisten müssen. Er wies darauf hin, wie wichtig ehrliche Mitbestimmung ist und dass es darum geht, gemeinsam gute Lösungen auszuhandeln.

In 12 verschiedenen Workshops konnten sich die Teilnehmer*innen mit ganz unterschiedlichen Aspekten von Beteiligung beschäftigen. Es ging um selbstverwaltete Projekte und Jugendarbeit, um Grundlagen der Partizipation, die Beteiligung bestimmter Zielgruppen, wie benachteiligte Jugendliche und armuts- sowie rassismussensibles Handeln, einmischende Jugendpolitik und Sozialräumliche Beteiligung.

Ursula Holtmann-Schnieder, die Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses (JHA), zeigte nach einem Mittagessen mit viel Zeit zum Austausch auf, was alles in den letzten Jahren im Bereich Kinder- und Jugend-

beteiligung in Düsseldorf geschafft wurde, aber wies auch auf Herausforderungen hin.

Zum Abschluss des Tages stellte Friederike Hohbein, die von ihr erarbeitete Evaluation von Jugend checkt Düsseldorf vor. Über diese diskutierten dann in verschiedenen Talk-Runden Ursula Holtmann-Schnieder (JHA-Vorsitzende), Petra Brandner vom Stadtplanungsamt, Amin Bachiri vom Jugendrat, Carsten Knoch vom Amt für Verkehrsmanagement und Achim Radau-Krüger für den Jugendring. Zentrales Thema der Diskussion war, wie Kinder und Jugendliche noch besser ernsthaft an Planungen in Düsseldorf beteiligt werden können, beispielsweise im Bereich Verkehr.



Die Ergebnisse der Evaluation findet ihr nun auf der Seite des Jugendrings. Demnächst folgt auch noch eine Zusammenfassung der Ergebnisse des Tages. Wir bedanken uns bei allen, die da waren und die diesen Tag möglich gemacht haben.



Vierte Jugend-Vollversammlung 2023

Wie jedes Jahr haben wir uns am Nikolaustag (6. Dezember) zu Glühwein, Punsch und Plätzchen im Haus der Jugend zur letzten Vollversammlung des Jahres getroffen. Zunächst ging es um den Mitgliedsantrag der DLRG-Jugend. Hannah Weyland stellt die DLRG-Jugend und Ihre Arbeit noch einmal vor. In der anschließenden Fragerunde nutzen Mitgliedsverbände und Vorstand die Möglichkeit sich zu einigen Punkten Klarheit zu verschaffen. Die Abstimmung für die Aufnahme der DLRG-Jugend fiel dann mit 22 Ja-Stimmen einstimmig aus. Die DLRG-Jugend ist somit nun als 22. Verband Mitglied im Jugendring Düsseldorf.

Der Vorstand legte dann ein Positionierungspapier betreffend Antisemitismus in Deutschland und die aktuelle Situation im Nahen Osten, der Vollversammlung zur Verabschiedung vor. Nach einer kurzen Diskussion über einzelne Formulierungen wurde der Antrag mit einer Enthaltung angenommen.

Kurz vor den Sommerferien möchten wir eine Jugendbegegnung am Haus der Jugend stattfinden lassen. Dies findet im Rahmen der Euro24 seinen Platz. Hierzu wurde Kontakt zu Jugendlichen aus den europäischen Partnerstädten Düsseldorfs, sowie Haifa in Israel aufgenommen. Unsere Mitarbeiterin für internationale Jugendbegegnungen Mona stellte die Idee kurz vor und fragte nach Möglichen Inhalten und Aktionen, die die Verbände dort einbringen möchten. Wir danken allen Mitgliedsverbänden für ihre Arbeit und wünschen euch einen guten Jahreswechsel.



Jugendring und Amt für Soziales und Jugend statten Bafög-Schüler*innen mit Technik aus

Im Rahmen des Stärkungspakts NRW haben wir zusammen mit dem Amt für Soziales und Jugend spontan die Möglichkeit erhalten, Bafög-empfangende Schüler*innen mit zeitgemäßer IT-Technik für die Lehre auszustatten. Die Schüler*innen hatten hierbei die Wahl zwischen einem Laptop oder einem iPad-Tablet. Am 19. und 20. Dezember haben wir die über 300 Geräte dann im Haus der Jugend übergeben. Die Geräte wurden finanziert aus Mitteln des Stärkungspaktes NRW des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) NRW.



Der Stärkungspakt NRW ist ein Programm, das besonders von Armut betroffenen Gruppen in Zeiten der Inflation helfen soll. In Düsseldorf gibt es über 500 Schüler*innen und Schüler die Bafög empfangen, und die oftmals nicht in der Lage sind, aus eigenen Finanzmitteln sich die heutzutage wichtige Technik anzuschaffen. Wir freuen uns, dass wir zusammen mit dem Amt für Soziales und Jugend die Möglichkeit hatten, allen Interessierten aus dieser Gruppe etwas Starthilfe geben zu können.



Was passiert beim BildungsKick?

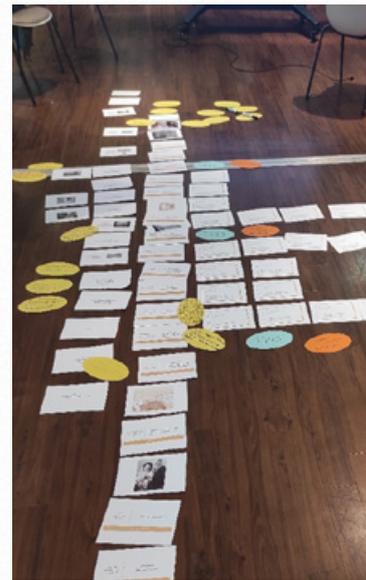
Im November fanden zwei BildungsKick Workshops in der Merkur-Spiel-Arena in Zusammenarbeit mit Zweitzeugen statt. Der Verein setzt sich gegen Antisemitismus und andere Diskriminierungsformen ein, indem die Referent*innen (junge) Menschen ermutigen und befähigen die (Über-)Lebensgeschichten von Holocaust-Zeitzeugen weiter zu erzählen.

Angelehnt an das Zitat von Zeitzeuge Elie Wiesel „Jeder, der heute einem Zeugen zuhört, wird selbst zum Zeugen werden“ wurden die Jugendlichen der siebten beziehungsweise achten Klasse in den Workshops zu Zweitzeugen. Nach einer grundsätzlichen Heranführung an das Thema Nationalsozialismus, antijüdische Gesetze und Konzentrationslager, folgten die Geschichten von Israel Lichtenstein, Erna de Vries und Waldemar Spier.

Durch die Visualisierung von Lebensstationen und Zitate im Originalton der Zeitzeugen wurde die Geschichte begreifbar. Da Waldemar Spier selbst ein Fortuna war, gelang die Verknüpfung zum besonderen Lernort des Fortuna Stadions und auch die Hinleitung in die heutige Zeit: Wie sieht aktive Erinnerungskultur aus? Wie stellt sich Antisemitismus heute noch (auch im Fußball) dar und was kann man dagegen tun?

Die Teilnehmenden erarbeiteten auch eigene Ansätze wie sie Diskriminierungen im Schulkontext und im Klassenraum entgegnet werden können.

Ende November nahm der BildungsKick an der Auftaktveranstaltung „Zweitzeug*innen im Fußball“ in Dortmund teil, die anlässlich der erfolgreichen Weiterfinanzierung des Projekts durch das Land NRW stattfand. Um die bisherige Arbeit nachhaltig in den Lernorten zu verankern und weitere Workshopformate zu entwickeln, wurden Beispiele der bisherigen erfolgreichen Kooperationen vorgestellt unter anderem auch die des BildungsKick.



Im Dezember fand ein weiterer bereits etablierter Kooperationsworkshop mit Crosspoint – die Düsseldorfer Suchtprävention statt. Die Klasse lernte unter anderem verschiedene substanzgebundene und Verhaltenssuchte kennen, reflektierte anhand von Beispielen und einem Ampelsystem unbedenklichen und bedenklichen Konsum und stellte ihr Wissen in einem Alkoholquiz unter Beweis.



Aus dem Fanprojekt

Das Fanprojekt hat in den letzten Wochen die Auswärtsspiele in Hamburg, Braunschweig, Fürth, Nürnberg und das Pokalspiel in Magdeburg begleitet. Darüber hinaus waren wir bei allen Heimspielen präsent inkl. Vortreffen bzw. Nachtreffen der aktiven Fanszene. Zum Abschluss der Hinrunde durften wir dann erneut nach Magdeburg fahren.

Im Berichtszeitraum führten wir zweimal das Bildungscafé durch, bei dem wir fanrelevante Themen aufgreifen. Mit den Themen „Panikattacken - Betroffene Fans berichten“ (84 Besuchende / Referentin Mechtild Huber, PTV Solingen) und „Fortuna und die Stasi - 50 Jahre nach dem Europapokalspiel bei Lokomotive Leipzig“ (107 Besuchende / Referent Gernot Speck Journalist und Fortuna Fan) konnten wir zwei wichtige Themen aufgreifen.

Das wöchentliche Fancafé wird weiterhin sehr gut besucht (durchschnittlich 64 bis 100 Besuchende). Die Hinrunde der Fanliga konnte erfolgreich abgeschlossen werden und wird im Frühjahr fortgesetzt.

Am 09. Dezember feierten wir mit der aktiven Fanszene mit einem Weihnachtsmarkt im Haus der Jugend unser 30-jähriges Bestehen (03.09.1993.) Eine offizielle 30 Jahrfeier mussten wir aus terminlichen Gründen ins neue Jahr verschieben



BILDNACHWEISE

Alle Fotos: Jugendring / Unsplash / Freepik

LIZENZEN UND WEITERNUTZUNG

Wir freuen uns, wenn ihr Texte aus diesem Newsletter weiterverwendet oder postet. Eine kurze Quellenangabe (Jugendring Düsseldorf) genügt dafür.

IMPRESSUM: Jugendring Düsseldorf e. V., Lacombletstr. 10, 40239

Düsseldorf. Telefon: 0211 / 975377 0, Fax: 0211/ 975377 50, E-Mail:

info@jugendring-duesseldorf.de.

Redaktion: Paul Dettmering (medien@jugendring-duesseldorf.de),

Verena Hohn, Katharina Schunck, Nora Hippchen, Mona Möntmann,

Lena Ulbrich, Lisa Ollesch, Benjamin Belhadj, Daniela Mathieu,

Jennifer Töpferwein. V. i. S. d. P: Achim Radau-Krüger, Achim.Radau-

Krueger@jugendring-duesseldorf.de